

BUDGETIERUNG

Mit dem Beginn des Herbstes startet die Gemeindeverwaltung auch in die Endphase des Budgetierungsprozesses. In diesem Jahr fand erstmals ein Workshop statt, um den Prozess zu vereinheitlichen und alle Kreditverantwortlichen auf denselben Wissensstand zu bringen.

» SEITE 2

WÄRMEWENDE

Heizsysteme sollen in Zukunft ebenfalls mit erneuerbarer Energie heizen. Dafür setzen sich die Gemeinde und der Kanton St.Gallen ein. Beim Ersatz von Heizungen profitieren Hausbesitzende daher gleich doppelt.

» SEITE 11

STRÄUCHERTAUSCHAKTION

Wer zu Hause invasive Sträucher und Pflanzen im Garten hat, kann bis zu 10 davon kostenlos ersetzen lassen. Dazu muss lediglich ein Bestellformular ausgefüllt und die Pflanze entsorgt werden.

» SEITE 13

WEIHNACHTEN STEHT VOR DER TÜR



Alle Infos finden Sie in
den Mediadaten

Ausgabe Nr. 45/2025
Erscheinung: 7. November 2025
Inserateschluss: 16. Oktober 2025

Spitex Flawil-Degersheim stellt pflegende Angehörige an



Pflegende Angehörige leisten einen unschätzbaren Beitrag – die Spitex Flawil-Degersheim erkennt und fördert ihre Ressourcen.

FLAWIL/DEGERSHEIM Pflegende Angehörige standen in jüngster Zeit vermehrt im Fokus von Politik und Medien. Hintergrund sind Vorwürfe, wonach sich Unternehmen, die pflegende Angehörige beschäftigen, auf Kosten der Allgemeinheit bereichern würden. Dabei sind pflegende Angehörige eine tragende Säule unseres Gesundheitssystems. Die Spitex Flawil-Degersheim möchte ihre wertvollen Ressourcen gezielt einbinden – mit dem Ziel, eine vielfältige Pflege sicherzustellen und gleichzeitig zu verhindern, dass öffentliche Gelder in private Gewinne abfliessen.

In der Schweiz betreuen zahlreiche Menschen aller Altersgruppen pflegebedürftige Angehörige zu Hause. Eine vom Bundesamt für Gesundheit in Auftrag gegebene Studie schätzt die Zahl der betreuenden Angehörigen im Jahr 2018 auf rund 592 000 Personen. Sie entlasten das Gesundheitsbudget jährlich um rund 3,71 Milliarden Franken, was ein eindrücklicher Beitrag ist, der ihre gesellschaftliche Bedeutung unterstreicht.

Lebens- und Pflegequalität verbessern

Die Spitex Flawil-Degersheim hat die Bedeutung dieser Ressource erkannt und bietet mit dem

neuen Angebot «Anstellung pflegender Angehöriger» gezielte Unterstützung: professionelle Beratung und Begleitung, körperliche und mentale Entlastung sowie finanzielle Anerkennung. Die Umsetzung erfolgt gemäss den Empfehlungen von Spitex Schweiz. Ziel ist es, pflegenden Angehörigen Zugang zu Schulungen und regelmässiger Begleitung zu ermöglichen und ihnen für ihre wertvolle Arbeit eine angemessene Entlohnung zu bieten. So können sie ihre Aufgaben mit mehr Sicherheit und weniger Belastung wahrnehmen, was sich positiv auf die Lebens- und Pflegequalität auswirkt.

«Die Bedeutung der Ressourcen pflegender Angehöriger wurde von der Spitex erkannt.»

Umfassende Unterstützung im Alltag

Das Angebot richtet sich an Personen, die freiwillig die Pflege oder Betreuung einer hilfsbedürftigen Person im eigenen Umfeld übernommen haben – sei es bei betagten Eltern oder demenzkranken Angehörigen. Die Unterstützung umfasst Tätigkeiten wie Hilfe bei der Körperpflege, beim An- und Auskleiden, Essen und Trinken oder bei

Folgetext von Seite 1

der Mobilität. Oft wird diese Betreuung zusätzlich zum Beruf oder Haushalt geleistet. Die Spitex Flawil-Degersheim bietet hier professionelle Begleitung, klärt gemeinsam mit den Betroffenen die individuellen Bedürfnisse und schafft, wo nötig, Freiräume für die pflegenden Personen.

Faire Entlohnung für wertvolle Arbeit

Wer das Angebot «Anstellung pflegender Angehöriger» nutzt, erhält nicht nur fachliche Unterstützung, sondern auch eine finanzielle Entschädigung für einen Teil der erbrachten Leistungen. Die Spitex Flawil-Degersheim ist überzeugt: Diese Form der Zusammenarbeit stärkt die Pflegequalität und entlastet die Angehörigen nachhaltig. Interessierte Personen können sich

unverbindlich bei der Spitex melden. Die Mitarbeitenden stellen das Konzept gerne vor und beantworten offene Fragen.

Wer kann das Angebot nutzen?

Das Angebot richtet sich an Personen, die bereit sind, Angehörige oder Menschen aus dem direkten sozialen Umfeld (z. B. Nachbarn) zu pflegen – oder dies bereits tun. Voraussetzung für eine Anstellung ist der absolvierte Pflegehelferkurs SRK oder die Bereitschaft, diesen innerhalb eines Jahres zu absolvieren.

Infos: Spitex Flawil-Degersheim, Telefon 071 393 22 12, www.spitex-flawil-degersheim.ch.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert. Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Geburt

Blöchlinger Jaron, geboren am 5. September 2025 in Herisau (AR); Sohn von Marco Blöchlinger und Debora Blöchlinger, wohnhaft in Degersheim SG.

RECHTSAUSKUNFT

Unentgeltliche Rechtsauskunftsstelle des Amtsnotariates Wil, Donnerstag, 2. Oktober 2025, Amtsnotariat Wil, Lerchenfeldstrasse 11, Wil, 17.00 bis circa 18.30 Uhr. Dabei werden vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundungen und Vorsorgeaufträgen beantwortet. Die Beratungszeit beträgt je circa 15 Minuten. Es wird um eine vorgängige telefonische Anmeldung (Telefon 058 229 76 30) gebeten. Es werden keine telefonischen Auskünfte erteilt.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**
Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100 % Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 3. Oktober 2025

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 25. September 2025, 17 Uhr

Beiträge und Inserate direkt an:
flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 30. September 2025, 12 Uhr

Budgetierungsprozess mit Workshop gestartet

DEGERSHEIM Mit dem Beginn des Herbstes startet die Gemeindeverwaltung auch in die Endphase des Budgetierungsprozesses. Ziel ist es, dem Gemeinderat bis Ende Jahr einen Vorschlag für den politischen Prozess zu unterbreiten, der schliesslich mit der Abstimmung an der Bürgerversammlung seinen Abschluss findet. In diesem Jahr fand zum Auftakt ein Workshop statt, um den Prozess zu vereinheitlichen und alle Kreditverantwortlichen auf denselben Wissensstand zu bringen.

Wenn die Stimmberechtigten jeweils am letzten Montag im März an der Bürgerversammlung das Budget beraten und im besten Fall genehmigen, endet ein langer, teils fortlaufender Prozess. Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung beginnen frühzeitig mit der Planung und dem Aufgleisen von Projekten, die im Folgejahr umgesetzt werden sollen. Sie holen Richtofferten und Expertisen ein und schaffen damit die Entscheidungsgrundlagen für den Gemeinderat, um die entsprechenden Kosten ins Budget aufzunehmen.

Doch nicht nur für besondere Projekte ist eine sorgfältige Budgetierung erforderlich. Auch für den laufenden Betrieb müssen Mittel eingeplant werden – etwa für die Löhne des Verwaltungspersonals, Büromaterial, IT-Infrastruktur, Streusalz oder Reinigungsmittel. Die Budget- und Kreditverantwortung liegt bei den Abteilungsleitenden, die vorausschauend planen und mögliche Veränderungen abschätzen müssen, damit die



budgetierten Beträge möglichst realitätsnah sind. Dabei sind zahlreiche Annahmen nötig – und nicht immer treffen sie exakt zu. In den vergangenen Jahren wurden die Budgetzahlen teilweise zu hoch angesetzt, sodass die Jahresrechnung das Budget deutlich unterschritt. Grundsätzlich ist dies positiv oder zumindest besser, als wenn das Budget überschritten wird. Dennoch kann eine systematisch fehlerhafte Budgetierung zu negativen Folgen führen, etwa wenn sich der Gemeinderat bei finanzpolitischen Entscheidungen auf eine falsche Grundlage stützt. Um dieses Risiko zu minimieren und künftig ein noch realistischeres Budget zu erstellen, trafen sich die Kreditverantwortlichen der Gemeindeverwaltung Mitte September zu einem Budgetworkshop. Gemeindepräsident Andreas Baumann und Finanzverwalterin Fabienne Kaufmann erläuterten dabei die Vorgehensweise sowie die Erwartungen an den Budgetierungsprozess. Damit sind die Abteilungsleitenden nun bestens gerüstet, um gezielt in die Budgetplanung zu starten.

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage vom **26. September 2025 bis 9. Oktober 2025**, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Baugesetz. Bei der Bauverwaltung kann folgendes Baugesuch eingesehen werden:

Marcel Jud und Ruedi Breitenmoser, Terrainveränderung/Verwertung Aushubmaterial der Bauvorhaben Eich/Techenwis, Grundstücke Nrn. 1218, 1219, Eich/Untere Weid, 9116 Wolfertswil

Heimspiele FC Neckertal-Degersheim

VEREIN Morgen Samstag finden drei Heimspiele des FC Neckertal-Degersheim statt. Im Mühlefeld treffen um 10 Uhr die D-Junioren 2. Stärkeklasse auf den FC Bütschwil. Zur gleichen Zeit spielen die C-Junioren im Necker. Ihr Gegner ist der FC Littenheid. Weiter geht es um 17 Uhr auf dem gleichen Platz. Der FC Uznach ist Gast bei unserer 1. Mannschaft. Wir wünschen allen Mannschaften faire Spiele und viel Erfolg. **Andrea Gantenbein**